





WOHNANLAGE „BÜNTEPARK“ FÜR MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG

2006

AUSBAU EINER REMISE

Zum Bestand der denkmalgeschützten Beindorffschen Liegenschaft Büntepark gehört ein Remisengebäude.

In diesem Gebäude sollte die Hausfrühförderung
-eine frühestmögliche Förderung behinderter Kinder zur Wahrung des häuslichen Umfeldes-
untergebracht werden.

Unter denkmalschutzrechtlichen Belangen entstand dieser Entwurf
für einen Besprechungsraum, drei Büroräume und weitere dienende Funktionen.

Die beiden großen Toranlagen signalisieren heute schon von weitem
die Öffnung der Einrichtung und geben im Wortsinne die
gewünschte Transparenz.

Das einzigartige Ambiente steht bei den Mitarbeitern hoch im Kurs.

